



## Gymnasium G8GTS Maxdorf

### Schulleitung

## 2. Elternbrief 12/13

Maxdorf, den 19.12.2012

Sehr geehrte Eltern!

Wie jedes Jahr um diese Zeit möchte ich Ihnen auch kurz vor Jahresschluss 2012 eine Rückmeldung zur Situation an unserem Gymnasium und einige wichtige Hinweise geben:

#### **(Fest-)Termine:**

Wie schon bisher war auch unser diesjähriger **Leseabend** am 16.11. ein großes und stimmungsvolles Ereignis! Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen dieses farbenprächtigen Lektürefestes beigetragen haben. Nach drei Leseabenden in Folge werden wir im nächsten Schuljahr vermutlich einen Künstler- und Handwerkermarkt veranstalten, um das kulturelle Angebot unseres Gymnasiums noch abwechslungsreicher zu präsentieren!

Auch unser **Adventskonzert** am gestrigen Dienstagabend, ein beeindruckendes Klangerlebnis im schönen Kirchenraum der katholischen Kirche St. Maximilian, zählt zu den Höhepunkten des Schuljahres! An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank allen Beteiligten, wie ich überhaupt allen von Herzen danke, die sich das ganze Jahr über für unsere Schule in vielfältiger Weise einsetzen!

Auf weitere Termine, die uns Anlass zur Freude sind, möchte ich schon heute hinweisen:

1. Am Samstag, dem 19.01.2013, findet von 10.00 bis 14.00 Uhr unser alljährlicher „Tag der offenen Tür“ statt, die regelmäßige Gelegenheit, unser Gymnasium mit seinen zahlreichen Angeboten einer breiteren Öffentlichkeit und vor allem künftigen Schüler/innen und deren Eltern vorzustellen. Viele unserer Kinder werden den Tag mit uns gestalten. In diesem Zusammenhang gebe ich gerne eine **Bitte von Förderverein und SEB** an Sie weiter, nämlich die **Bitte um Kuchenspenden (und Hilfe bei Auf- und Abbau)!** Ein entsprechendes Anschreiben finden Sie als Anlage zu diesem Elternbrief.
2. Am Montag, dem 07.01.2013, dem ersten Schultag nach den Weihnachtsferien, endet der Unterricht nach der 6. Stunde (= Freitagsregelung). An diesem Tag informieren diverse Schulbuchverlage unser Kollegium und den Schulbuchausschuss über das Angebot an Oberstufenbüchern, denn ab nächstem Schuljahr münden wir als G8-Gymnasium mit der 10. Jahrgangsstufe in die Mainzer Studienstufe, MSS, die Oberstufe, die bei uns nach drei vollen Jahren mit dem Abitur abschließt.
3. Am Aschermittwoch und dem darauffolgenden Donnerstag, (13. und 14.02.2013) haben unsere Schüler/innen unterrichtsfrei, da wir in dieser Woche vom A-Bau in den Neubau umziehen und alle vorhandenen Kräfte bündeln müssen, damit dieser Kraftakt gelingt. Unsere Kinder kommen dann am Freitag, dem 15.02., wie gewohnt zum Unterricht, um den Neubau in Besitz zu nehmen und sich darin zurechtzufinden. Wir sind sehr froh, nun endlich konkrete Termine zu haben und – im wahrsten Sinne des Wortes – endlich selbst etwas „bewegen“ zu können...

**Und nun noch einige „unfestliche“, und auch wenig erfreuliche, aber dennoch wichtige Hinweise , alle aus vereinzelt und dennoch gegebenem Anlass. Wir sind sehr bestrebt, den Anfängen zu wehren und deshalb seien Wiederholungen der einen oder anderen Mahnung gestattet:**

1. Es ist absolut verboten, Klassenarbeiten oder Überprüfungen nach erfolgter Herausgabe noch in irgendeiner Weise zu verändern oder zu „ergänzen“. Es handelt sich dabei um Dokumente, Änderungen fallen auch im Nachhinein unter das Kapitel „Täuschung“ mit entsprechenden Konsequenzen. Das Schreiben von Klassenarbeiten und Überprüfungen mit Bleistift ist verboten.
2. Bitte kontrollieren Sie, auf welchen Internetforen sich Ihre Kinder bewegen. Der Schritt vom vermeintlich harmlosen Schabernack zum Cybermobbing ist nicht groß. **Auch sollten Sie darauf achten, von welchen Foren Ihre Kinder Spiele und Lieder herunterladen.** Absolut verboten ist es, Handy- oder sonstige Aufnahmen auf dem Schulgelände anzufertigen und diese ins Netz zu stellen. In Verbindung mit Cybermobbing erfolgt in solchen Fällen die Androhung des Schulausschlusses bzw. der Schulausschluss selbst.
3. Für ihre Kleidung und sonstigen Besitz sind die Kinder selbst verantwortlich. Für mutwillig beschmutzte Kleidung oder Beschädigung muss der Verursacher/die Verursacherin bzw. dessen/deren Eltern in Haftung genommen werden. Wertgegenstände bleiben am besten zu Hause oder werden im Spind eingeschlossen. Musikinstrumente sollen niemals unbeaufsichtigt vor der Klassenzimmertür abgestellt werden. Lehrer/innen sind niemals so weit entfernt, dass man sie nicht um Einschluss der teuren Instrumente bitten könnte! Die Schule übernimmt keine Haftung, wir verfügen über keine entsprechende Versicherung.
4. Die Angestellten des Caterers beklagen sich zunehmend über die Verunreinigung der Mensa mit Essensresten, das Reinigungspersonal über den Zustand der Klassenräume, die nicht selten sehr unaufgeräumt hinterlassen werden. Alle meine Kolleg(inn)en werden verstärkt darauf achten, dass diesen Unarten Einhalt geboten wird und Fehlverhalten entsprechend sanktionieren.

Liebe Eltern, dennoch gilt auch für dieses Schuljahr: Abgesehen von wenigen unschönen „Kratzern im Lack“ sind wir eine Schulgemeinschaft, auf die wir alle stolz sein können!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien auch im Namen des Kollegiums und unserer Ganztags- und Verwaltungsmitarbeiter und -mitarbeiterinnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Fest- und Ferientage und alles erdenklich Gute für 2013. Auf Wiedersehen im neuen Jahr!

Mit herzlichem Gruß

Ihre



Gudrun Neumann-Kirschstein

PS: Sollte jemand eine funktionsfähige Nähmaschine haben, die nicht benötigt wird, wären wir für Überlassung sehr dankbar, da unsere Näh-AG unter Mangel an einsatzfähigen Maschinen leidet. Danke im Voraus!



## **Bitte um Kuchenspende und Mithilfe**

18.12.2012

Liebe Eltern,

am **Samstag, 19. Januar 2013 ab 10 Uhr** findet im Gymnasium Maxdorf wieder der **Tag der offenen Tür** statt.

An diesem Tag stellt sich die Schule allen interessierten Eltern und Freunden vor und gibt einen Einblick in den Ablauf des Unterrichts vor allem für die zukünftigen Schülerinnen und Schüler.

Der Förderverein des Gymnasiums Maxdorf e.V. und der Schulelternbeirat werden Kaffee und Kuchen sowie weitere Speisen und Getränke anbieten.

Wir möchten Sie, liebe Eltern, ganz herzlich um eine Kuchenspende sowie um Ihre Mithilfe beim Auf- und Abbau und beim Verkauf bitten.

**Die Kuchen bitten wir am 19. Januar bis 10.00 Uhr an der Kuchentheke abzugeben.**

Bitte füllen Sie den unteren Abschnitt vollständig aus.

**Der Abschnitt soll von den Kindern bis zum 14.01.2013 im Sekretariat abgegeben oder in den Briefkasten (SEB, FöV), gegenüber vom Sekretariat, eingeworfen werden.**

Nach Auswertung der Rückmeldungen werden wir Sie per Email über die Einteilung informieren.

Für Ihre Mithilfe und Ihr Engagement bedanken sich die Schulleitung, der Förderverein (FöV) und der Schulelternbeirat (SEB) ganz herzlich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Bernhard Wittmer (2. Vors. FöV, SEB)  
[bernhard.wittmer@ksb.com](mailto:bernhard.wittmer@ksb.com)

Viele Grüße und nochmals Dank.

Förderverein und Schulelternbeirat der Schule

Rückmeldung zur Kuchenspende und/oder Mithilfe für den Tag der offenen Tür am 19.01.2013

Vor- und Nachname:

Klasse:

E-Mail:

Telefon:

Ich werde helfen:

Ich spende folgenden Kuchen:

Beim Aufbau (09.00 – 10.00 Uhr):

\_\_\_\_\_

Beim Verkauf (10.00 – 11.30 Uhr):

\_\_\_\_\_

Beim Verkauf (11.30 Uhr – 13.00 Uhr):

Beim Verkauf (13.00 – 14.00 Uhr):

Beim Abbau (14:00 – 15:30 Uhr):

-----  
Bitte ausdrucken, hier abtrennen und Ihrem Kind zu Händen der Klassenleiterin/des Klassenleiters mitgeben!

**Ich/Wir habe(n) den 2. Elternbrief 2012/2013 per Ausdruck oder Internet erhalten.**

**Name und Klasse des Kindes:** \_\_\_\_\_ **Klasse:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum Unterschrift einer/eines Erziehungsberechtigten